FVG/STV : Fachgruppe Vermessung und Geoinformation = GIG/UTS : Groupement des Ingénieurs en Géomatique

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **108 (2010)**

Heft 10

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FVG/STV / GIG/UTS

Fachgruppe Vermessung und Geoinformation

Groupement des Ingénieurs en Géomatique

www.fvg.ch
www.gig-uts.ch

Herbstveranstaltung FVG

28. Oktober 2010

Die Fachgruppe Vermessung und Geoinformation des Swiss Engineering STV lädt ihre Mitglieder und weitere Interessierte ein:
GPS/Echolot Messungen für die Echtzeit-Aussage zur Schiffbarkeit in Sachen Grossschifffahrt auf dem Rhein.
16.00 Uhr Treffpunkt bei der Tram-Endstation in Kleinhünigen
ab 16.30 Uhr Erklärungen zum Projekt mit einem theoretischen und einem praktischen Teil auf dem Rhein
Ende ca. 18.00 Uhr mit anschliessendem FVG-Treff (Restaurant Le Train Bleu Centralbahnplatz 3, Basel)
Anmeldung bis Mitte Oktober (Teilnehmerzahl beschränkt) per E-Mail: anmeldung@fvg.ch.
Bitte vermerken, ob mit oder ohne Essen (bzw. nur Teilnahme am Essen).

Gotthard: Countdown zum Weltrekord läuft

Läuft alles wie geplant, wird am 15. Oktober 2010 zwischen Sedrun und Faido der Hauptdurchschlag im Gotthard-Basistunnel erfolgen.
Am 15. Oktober 2010 um 14.00 Uhr wird die Tunnelbohrmaschine aus Faido angedreht, um die letzten Meter Fels in Richtung Sedrun aufzufahren. Die Mineure, ein kleiner Kreis an Projektbeteiligten sowie Gäste, unter ihnen Verkehrsminister Moritz Leuenberger, werden den Hauptdurchschlag auf der Sedruner Seite beim Durchschlagspunkt miterleben. Unter Leitung von Theaterregisseur Volker Hesse werden verschiedene Künstler diesen wichtigen Meilenstein in der Baugeschichte des Gotthard-Basistunnels optisch und akustisch inszenieren. Auf eine poetische und vielschichtige Weise soll die Magie der alpinen Gesteinsmassen spürbar gemacht und Eindrücke vom Kampf des Menschen mit dem Berg vermittelt werden. Mitwirkende werden neben Volker Hesse der Sprengkünstler Roman Signer, die Musiker Töbi Tobler, Christian Zehnder und Norbert Möslang, der Steinklangartist Arthur Schneiter, der Fotograf Angel Sanchez und der Lichtspezialist Rolf Derrer sein. Die Öffentlichkeit wird den Hauptdurchschlag im Gotthard-Basistunnel dank der Übertragung des Schweizer Fernsehens live mitverfolgen können.

Tagung und Ausstellung zum Hauptdurchschlag im Gotthard-Basistunnel:
Mit Millimetergenauigkeit durch den Gotthard
29. Oktober 2010, Zürich, 9.30 Uhr, ETH Zürich, Campus Science City (Hönggerberg)
AlpTransit Gotthard AG, ETH Zürich
Tel. 044 633 24 85
naldi@geod.baug.ethz.ch
www.igp.ethz.ch/geometh/gbt/index

Sonderheft «Geomatik Schweiz» 12/2010:
Mit Millimetergenauigkeit durch den Gotthard

Nouvelles des firmes

GLS-1500 de Topcon: un scanner laser dix fois plus rapide

Le scanner laser GLS-1500 de Topcon offre une vitesse d'acquisition dix fois supérieure à celle de son prédécesseur, le GLS-1000: pour une portée de 330 m, elle peut atteindre jusqu'à 30 000 points par seconde. Par ailleurs, son design tout-en-un réduit son volume au strict nécessaire sur le terrain.
La compacité du GLS-1500 permet une installation facile et rapide sans besoin de connexion à d'autres appareils ou batteries, d'où un gain de temps et une productivité accrue.
Précision, mobilité et fiabilité sont les signes distinctifs du GLS-1500. L'utilisateur peut piloter le scanner en toute facilité soit par le panneau de contrôle intégré soit par Wi-Fi à l'aide d'un PC.
Le principe d'acquisition coaxial d'images et des données numérisées, combiné à une construction robuste et particulièrement adaptée aux conditions du terrain offre des possibilités d'application illimitées.
La technologie de numérisation unique développée par Topcon, qui garantit une qualité des données constante pour une portée pouvant aller jusqu'à 330 m – une innovation Topcon – réduit les temps de traitement au minimum.
L'utilisateur économise du temps à chaque étape, de l'installation à la numérisation et à l'exploitation des données.
Le laser de classe 1 qu'utilise le GLS-1500, économe en énergie, rend possible son utilisation à proximité d'aéroports, de zones fréquentées par les automobilistes ou les piétons.

Fieldwork
Maschinenkontroll- und
Vermessungssysteme AG
Weitegasse 6
CH-9320 Arbon
Téléphone 071 440 42 63
Téléfax 071 440 42 67
info@fieldwork.ch
www.fieldwork.ch